

# PRESSEINFORMATION

**Stadt Nürnberg**

**Bildungscampus**  
Bildungszentrum

**Abteilung**

**Marketing und Öffentlichkeitsarbeit**

**Rita Kamm-Schuberth**

Gewerbemuseumsplatz 4

90403 Nürnberg

Raum 441

Tel.: 09 11 / 231-5850

Fax: 09 11 / 2 31-5438

rita.kamm-schuberth@

stadt.nuernberg.de

www.bz.nuernberg

**EFQM Member**  
Shares what works.

## **Projekt „Zeitkapsel“ – Kinder erträumen, erfinden und gestalten ihre Zukunft**

**Nürnberg, 4. Juli 2018. Wie stellen Kinder sich ihre eigene Zukunft vor? Welche Träume, Wünsche, aber auch Ängste haben sie? Das Projekt „Zeitkapsel“ ermutigte Schülerinnen und Schüler der Michael-Ende-Schule, ihre Fantasien, Gedanken und Sorgen über die Zukunft in vielfältiger und kreativer Weise auszudrücken. Nun stellten die Kinder ihre Arbeiten in der Aula der Schule vor.**

Wie wird unsere Gesellschaft in der Zukunft aussehen? Mit dieser Frage befasst sich eine ganze Reihe von Veranstaltungen des Bildungscampus Nürnberg unter dem Titel „Zukunft? Zukunft!“. Ganz natürlich, dass dabei auch die heranwachsende Generation zu Wort kommt! Und so entstand die Idee des Projekts „Zeitkapsel“, eine Kooperation der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg mit der Michael-Ende-Schule Nürnberg. Mitarbeiter der Stadtteilbibliothek St. Leonhard arbeiteten dabei eng mit der Schulleitung und dem Kollegium der Michael-Ende-Schule zusammen und auch der Lehrstuhl für Didaktik der deutschen Sprache und Literatur an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg sowie das Zentrum für Buchwissenschaft an der Ludwig-Maximilians-Universität München waren als Kooperationspartner beteiligt.

Das Projekt startete zu Beginn des Schuljahres 2017/2018 und integrierte mit einem abwechslungsreichen und nachhaltigen Programm alle Klassen der Grundschule. Unterstützt vom Kinderkunstraum und dem Kinderatelier bauten die Grundschul Kinder beispielsweise

Zukunftsmaschinen, Flugobjekte und futuristische Häuser. Sie schrieben Robotergeschichten unter Anleitung von Märchenerzähler Martin Ellrodt, entwarfen Stadtlandschaften und gestalteten mit der Zukunftskiste ihre persönliche Vision von der Zukunft. Auch der renommierte Zukunftsforscher der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg Dr. Bernd Flessner nahm am Projekt teil und begeisterte die Kinder mit seinen Schilderungen über Autos und Roboter in einer Zukunft, die gar nicht mehr so fern ist, wie sie scheint.

Einer Zeitkapsel, die zu Projektende im Schulhof vergraben wird, vertrauten die Kinder schließlich eine Frage an ihr zukünftiges Ich an. Wie sieht die Antwort aus, wenn die Zeitkapsel in drei, vier oder fünf Jahren ausgegraben und geöffnet wird?

Die Schülerinnen und Schüler bekamen durch das Projekt die Möglichkeit und das Bewusstsein vermittelt, dass auch sie an der Gestaltung der Zukunft teilhaben. Zudem ging es – etwa beim Vergraben der Zeitkapsel - darum, dass die Kinder ein Gefühl für den Zeitverlauf und die eigene Weiterentwicklung entwickeln können.

Studierende der FAU Erlangen-Nürnberg begleiteten das vielseitige Projekt medial und sorgten für die Dokumentation. Die Ergebnisse können seit dem 4. Juli in Form von Bildern, Fotos, Objekten, Texten und auch mit Hilfe neuer Medien in einer Ausstellung in der Aula der Michael-Ende Schule bestaunt werden.